

Jahresbericht 2019 der Ausbildungs- und Prüfungsbranche Hotel-Gastro-Tourismus HGT

Wort des Präsidenten

Die Ereignisse des letzten Jahres

Im Jahr 2019 wurde weiter am Projekt «Kaufleute 2022» gearbeitet (siehe auch Informationen auf Seite 3), intern in den einzelnen Branchen wie auch Branchen-übergreifend. Am 31. Januar und 28. August fanden zwei Branchenanlässe in Bern statt. Anlässlich dieser Treffen erhielten die Branchen wertvolle Informationen zum Stand des Projektes sowie zu den verschiedenen Aufgaben resp. zu erfüllenden Aufträgen. Der Austausch mit allen Beteiligten wurde sehr geschätzt.

Eine wichtige Anpassung mit der Bildungsverordnung (BiVo) 2022 wird die engere Zusammenarbeit der drei Lernorte Berufsfachschule (BFS), Betrieb und überbetriebliche Kurse (üK) sein.



Ausblick 2020

Die grosse Herausforderung wird weiterhin «Kaufleute 2022» sein: Am 14. Januar 2020 haben sich die Branchen erneut in Bern getroffen, um die Phase 3 des Reformprozesses aufzugleisen. Die Branche HGT wird sich 2020 weiterhin für eine moderne, zielgerichtete Grundbildung für den Branchen-Nachwuchs einsetzen. Weitere Informationen sind auf Seite 3 dieses Jahresberichtes zu finden.

Darüber hinaus wird die Branche HGT weiterhin die bestehenden üK-Programme und die Unterlagen jährlich überprüfen und falls nötig anpassen. Auch die wichtige Qualitätssicherung des Qualifikationsverfahrens Berufspraxis schriftlich und mündlich wird weiterhin durchgeführt. 2020 werden erstmals alle eingesetzten Prüfungsexpert/innen an einen Ort (Zürich) zur gemeinsamen Prüfungsvorbereitung eingeladen.

Die Konferenz der Lehrbetriebe der Branche HGT wird erst durchgeführt, wenn die Branche HGT genug «Fleisch am Knochen» betreffend offiziellen Informationen über das Projekt sowie über die Vernehmlassung im Oktober 2020 erhalten haben.

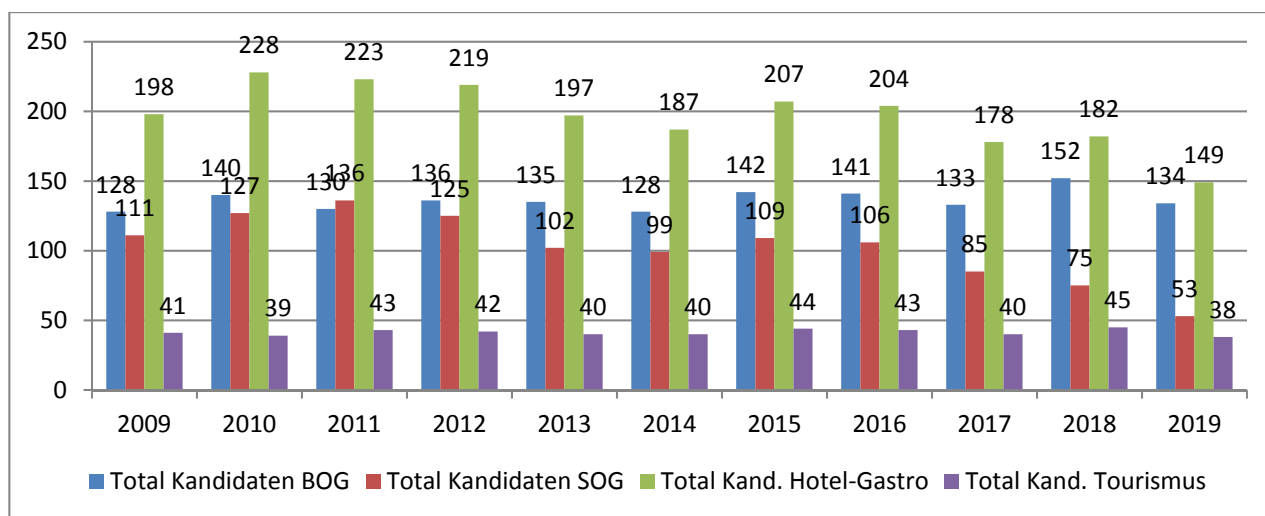
Entwicklung Anzahl Kandidat/innen QV und Lernende an üKs

Total geprüfte Kandidat/innen am Qualifikationsverfahren HGT

2007	255 Personen	2012	261 Personen	2017	218 Personen
2008	252 Personen	2013	237 Personen	2018	227 Personen
2009	239 Personen	2014	227 Personen	2019	187 Personen
2010	267 Personen	2015	251 Personen		
2011	266 Personen	2016	247 Personen		

Kandidat/innen am Qualifikationsverfahren (QV) nach betrieblich (BOG) und schulisch (SOG) organisierter Grundbildung

Diese Grafik zeigt die Anzahl Kandidat/innen nach betrieblich und schulisch organisierter Grundbildung wie auch das Verhältnis des Bereiches "Hotel-Gastro" zum Bereich "Tourismus":



Anzahl Lernende an den üKs betrieblich organisierte Grundbildung (BOG)

Anzahl Lernende an den üKs nach Reglement 2003 (ab August 2003):

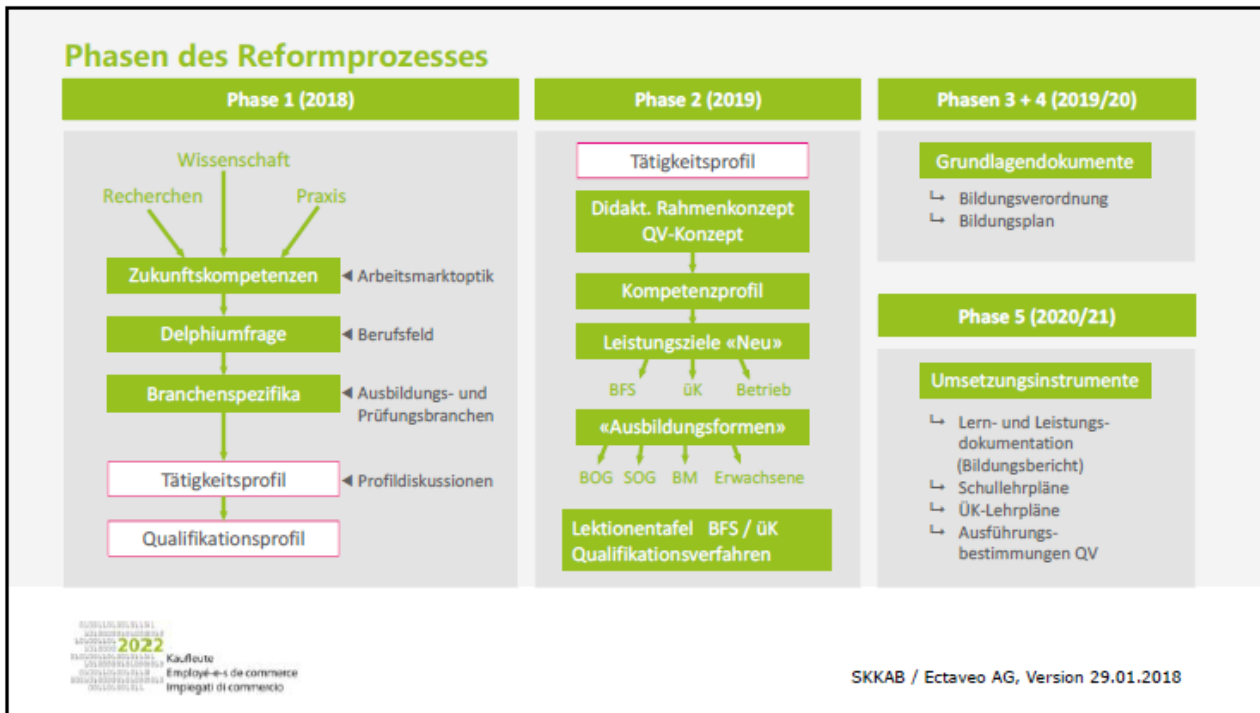
Ausbildungszyklus	2003 - 2006	2004 - 2007	2005 - 2008	2006 - 2009	2007 - 2010	2008 - 2011	2009 - 2012	2010 - 2013	2011 - 2014
üK1	155	158	144	137	161	150	159	147	148
üK2	145	146	129	133	156	135	143	140	142
üK3	136	145	129	130	141	135	139	146	134
üK4	134	142	126	128	140	130	135	135	130
Lehrabbrüche in %	13.5%	10.1%	12.5%	6.5%	13%	13.3%	15.1%	8.2%	12.2%

Anzahl Lernende an den üKs nach Bivo 2012 (ab August 2012):

Ausbildungszyklus	2012 - 2015	2013 - 2016	2014 - 2017	2015 - 2018	2016 - 2019	2017 - 2020	2018 - 2021	2019-2022
üK 1	161	152	159	166	142	162	144	149
üK 2	162	148	154	172	146	158	146	144
üK 3	156	145	148	162	136	150	137	
üK 4	143	142	133	158	137	139	129	
üK 5	142	141	133	153	134	138		
Lehrabbrüche in %	11.8%	7.2%	16.3%	7.8%	5.6%	14.8%		

Bildungsverordnung (BiVo) «Kaufleute 2022» - das Projekt steht in der Phase 2

Der **geplante Prozessablauf 2019** wurde eingehalten:



Die 20 kaufm. Ausbildungs- und Prüfungsbranchen erstellten für ihre Branche die **Leistungsziele «Betrieb und überbetriebliche Kurse (ÜK)»** aufgrund der in der Berufsanalyse erarbeiteten Arbeitssituationen mit den Kritischen Erfolgsfaktoren (Phase Branchenspezifika).

Aufgrund dieses Leistungszielkataloges wurde der **Lehrplan überbetriebliche Kurse / das ÜK-Rahmenprogramm** erarbeitet und zur Absegnung an die Projektleitung Ectaveo weitergeleitet. Die Arbeitssituationen und deren Leistungsziele ÜK wurden auf 16 ÜK-Tage verteilt, thematisch sinnvoll geordnet und nach verschiedenen Lehrjahren steigend mit dem Anspruchsniveau.

Das **Qualifikationsprofil mit den beruflichen Handlungskompetenzen (HKB)** sieht die folgenden fünf Bereiche vor:

- a Handeln in agilen Arbeits- und Organisationsformen
- b Interagieren in einem vernetzten Arbeitsumfeld
- c Koordinieren von unternehmerischen Arbeitsprozessen
- d Gestalten von Kunden- oder Lieferantenbeziehungen
- e Einsetzen von Technologien der digitalen Arbeitswelt

Per November 2019 wurde den Branchen mitgeteilt, dass das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation, Bern (SBFI) das Vor-Ticket an die Schweizerischen Konferenz der kaufm. Ausbildungs- und Prüfungsbranchen (SKKAB) als Trägerschaft des Berufs erteilt hat.

Weitere Informationen finden Sie unter www.skkab.ch/de/kaufleute-2022.

Quelle: SKKAB, Bern & Ectaveo AG, Zürich

Vorstand und Geschäftsstelle 2019

Folgende Personen vertreten die Mitglieder im Vorstand Verein kaufm. Grundbildung HGT:

- Urs Masshardt, Präsident (Hotel & Gastro Union)
- Ursula Mühlemann, Vizepräsidentin (Verband Schweizer Tourismusmanager VSTM)
- Michael Roschi (Verband Schweizer Tourismusmanager VSTM)
- Daniel C. Jung (GastroSuisse)
- Alexander Lees (HotellerieSuisse)

Die Geschäftsstelle in Weggis wurde geführt durch:

- Sandra Windlin, Co-Leiterin Geschäftsstelle QMS
- Sandra Bühlmann, Co-Leiterin Geschäftsstelle Administration

Am 6. April 2019 mussten wir leider von unserem Vorstandsmitglied Ursula Mühlemann Abschied nehmen. Ursula ist nach langer, geduldig ertragenen Krankheit verstorben. Wir verlieren eine sehr geschätzte Kollegin, die HGT mit ihrer freundlichen Art und ihrer Leidenschaft für die Ausbildung von fachlichem Nachwuchs und den Tourismus lange Jahre getragen und unterstützt hat.

Kontakt und weitere Informationen

Verein kaufm. Grundbildung
Hotel-Gastro-Tourismus
Eichstrasse 20
Postfach 362
CH-6353 Weggis
041 392 77 21
info@branche-hgt.ch
www.branche-hgt.ch